

Autor*innen

BONSDORFF, PAULINE VON (PhD), Professor of Art Education at the University of Jyväskylä (Finland). Her research interests include aesthetic aspects of childhood and children's agency, imagination, theory and philosophy of art (especially architecture), art education, environmental aesthetics and phenomenological aesthetics.

BOSCH, AIDA (Dr. phil., Dr. habil.), apl. Professorin am Institut für Soziologie der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind: Kulturosoziologie und -theorie, Soziologie der Dinge, Bildtheorie und Bildhermeneutik, Wissenssoziologie, Ritualforschung, symbolische Praktiken der Moderne.

DANGENDORF, SARAH (Dr. phil.), Kulturwissenschaftlerin, arbeitet als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Studium und Weiterbildung an der Hochschule Hannover. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Studierendenforschung sowie Geschlechter- und Ungleichheitsforschung.

DOLLE-WEINKAUFF, BERND (Dr. phil.), Akademischer Oberrat, Kustos des Instituts für Jugendbuchforschung der Goethe-Universität Frankfurt am Main; Honorarprof. der Gesamthochschule Keckskemét (Ungarn). Arbeits- und Forschungsfelder: Geschichte und Theorie der Kinder- und Jugendliteratur und ihrer Medien, Historisches Kinder- und Jugendbuch, Märchen, Bildgeschichte und Comic.

DUNCKER, LUDWIG (Dr. phil.), Professor für Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt Pädagogik des Primar- und Sekundarbereichs an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Schul- und Bildungstheorie, Allgemeine Didaktik, Didaktik der Schulstufen einschließlich des Elementarbereichs und Anthropologie der Kindheit.

EFFERTZ, TOBIAS (Privatdozent Dr. rer. pol.), Postdoc-Researcher am Institut für Recht der Wirtschaft der Fakultät für Betriebswirtschaft der Universität Hamburg. In seiner Forschung fokussiert er die ökonomischen Konsequenzen gefährlicher Konsummuster und Lebensstile, insbesondere bei Kindern und Jugendlichen.

EISENTRAUT, STEFFEN (Dr. phil.), Referent für Internationales bei jugendschutz.net in Mainz sowie freiberuflicher Lektor und Berater für qualitative Forschungsprojekte (www.steffen-eisentraut.de/rmc). Seine Arbeitsschwerpunkte sind Jugendmedienforschung, Soziologie der Kindheit und Jugend sowie Methoden der qualitativen Sozialforschung.

FLASCHE, VIKTORIA, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Pädagogik mit dem Schwerpunkt Kultur, ästhetische Bildung und Erziehung der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind das Verhältnis von Identität und Performanz, Erziehungswissenschaftliche Medienforschung, Bild- und Raumtheorien sowie Jugend(kultur)forschung.

FLEISCHER, SANDRA (Dr. phil.), Professorin für Kindheitspädagogik und Kinderkultur an der DPFA Hochschule Sachsen. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Sozialisation von Kindern und Jugendlichen mit Medien, Orientierungssuche von Kindern und die Bedeutung der Medien, Medienaneignung und Medienkompetenz.

FUHS, BURKHARD (Dr. phil., Dr. habil.), Erziehungswissenschaftler und Europäischer Ethnologe. Professor für Lernen und Neue Medien, Schule und Kindheitsforschung und zurzeit Dekan der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Erfurt. Vorsitzender des „Erfurter Netcodes“ e.V. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Kindheitsforschung, empirische Kulturforschung, Qualitative Methoden und die Technisierung des Alltags.

HEIL, CHRISTINE (Dr. phil.), Professorin für Kunstpädagogik und Didaktik der Kunst an der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Duisburg-Essen. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind offene und transformatorische Bildungsräume, forschendes Lernen und Heterogenität, Methoden qualitativer Forschung insbesondere ethnografische Zugänge in Kombination mit künstlerischen Praxen.

HENGST, HEINZ (Dr. phil. habil.), Professor für Sozial- und Kulturwissenschaften an der Hochschule Bremen (i.R.). Seine Arbeitsschwerpunkte sind zeitgenössische Kindheit, Kinderkultur und Generationenverhältnis unter besonderer Berücksichtigung der Medien, des Konsums und des internationalen Vergleichs.

- HERRMANN, INA (Dr. phil.), Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Fakultät für Bildungswissenschaften der Universität Duisburg-Essen. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Jugend(kultur)forschung, informelle Bildungskontexte, raumwissenschaftliche Schul- und Bildungsforschung, Devianz- und Machttheorien in erziehungswissenschaftlichen Kontexten.
- HOFFARTH, BRITTA (Dr. phil.), Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fachbereich Erziehungswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Geschlecht, Jugend(kulturen), Körper und Medien in intersektionalen und machtanalytischen Perspektiven.
- HUBER NIEVERGELT, VERENA (Dr. phil.), Dozentin im Fachbereich Gestalten an der Pädagogischen Hochschule Bern in der Schweiz. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Fachdidaktik und Fachwissenschaft Design und Technik, insbesondere im Bereich Textiles Gestalten, sowie Fotografie-, Kunst- und Kulturgeschichte.
- KLEINER, BETTINA (Dr. phil.), Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Geschlechterforschung/Heteronormativitätskritik im Kontext Schule und Adoleszenz, soziale Ungleichheit und Differenz, Subjektivierung und transformatorische Bildungsprozesse.
- KÖNIG, ALEXANDRA (Dr. phil.), Akademische Rätin im Fach Soziologie an der Bergischen Universität Wuppertal. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Soziologie der Lebensphasen, Bildung/Sozialisation, soziale Ungleichheit, Kulturvergleich, Methoden der qualitativen Sozialforschung.
- REISSMANN, WOLFGANG (Dr. phil.), Postdoc im Sonderforschungsbereich 1187 „Medien der Kooperation“ an der Universität Siegen, Projekt „Medienpraktiken und Urheberrecht“. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Mediatisierungs- und Mediensozialisationsforschung, Bildhandeln und Bildpraxis sowie Fan- und Kooperationsforschung.
- SCHINKEL, SEBASTIAN (Dr. phil.), Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fakultät für Bildungswissenschaften der Universität Duisburg-Essen. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Kindheits- und Familienforschung, Bildungs- und Ungleichheitsforschung, Soziologie des Alltagslebens.
- SEIFERT, ROBERT (Dipl.-Medienwissenschaftler), bis 2015 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der erziehungswissenschaftlichen sowie der philosophischen Fakultät der Universität Erfurt. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Medienaneignung, Jugendsoziologie, Jugendkulturforschung, digitale Medien, Musik und Medienpädagogik.

WELLGRAF, STEFAN (Dr. phil.), Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder). Seine Arbeitsschwerpunkte sind Exklusion, Migration, Populär- und Medienkultur.